



# GOETHE-GYMNASIUM

BERLIN-WILMERSDORF

## SCHULPROGRAMM 2019

---

 Goethe-Gymnasium Berlin-Wilmersdorf  
Schulnummer 04Y11  
Gasteiner Straße 23, 10717 Berlin

Telefon +49 30 864 99 60 · Fax +49 30 861 76 80

E-Mail: [info.goethe-gymnasium@t-online.de](mailto:info.goethe-gymnasium@t-online.de)  
Homepage: [www.goethe-gymnasium.berlin](http://www.goethe-gymnasium.berlin)

Schulleiter Jörg Freese · stellv. Schulleiter Reinhard Pohlke  
Sekretärin Sabine Albrecht · Hausmeister Andreas Brusgatis

# INHALT

<b>LEITBILD</b>	<b>3</b>
<b>SCHULSPECIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN</b>	<b>4</b>
1    Profil	
2    Schülerinnen und Schüler	6
3    Das Kollegium	6
4    Die Elternschaft und der Förderverein	7
5    Raumausstattung	8
6    Kooperationen	9
7    Berufsorientierung	9
8    Arbeitsgemeinschaften	10
<b>UNTERRICHTSORGANISATION</b>	<b>12</b>
1    Offene Ganztagsbetreuung	12
2    Sprachbildung	12
3    Digitale Bildung	13
4    Was ist eine „Faire Schule“?	14
5    Schulkultur	15
6    Fahrtenkonzept	16
7    Internationale Partnerschaften	16
<b>ENTWICKLUNGSVORHABEN</b>	<b>17</b>
<b>ANHANG</b>	
schulinterne Curricula	

## LEITBILD

*Wenn wir die Menschen behandeln, als wären sie, was sie sein sollten,  
so bringen wir sie dahin, wohin sie zu bringen sind.*

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

Junge Menschen suchen Antworten auf die Fragen zu ihrer persönlichen und gesellschaftlichen Zukunft. Um die Welt von morgen gestalten zu können, ist es notwendig, die Welt von gestern zu kennen. Ihren Aufbau, ihre Regeln. Unsere Herkunft.

Die Schülerinnen und Schüler unserer Schule entwickeln ein Bewusstsein für Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Im Zusammenspiel guter Allgemeinbildung, alter Sprachen, Humanismus, Tradition, kultureller Werte und zeitgenössischer Themen werden sie in die Lage versetzt, sich als mündige und handlungsfähige Individuen wahrzunehmen.

Bildung am Goethe-Gymnasium ist stets mehrdimensional und bietet den Heranwachsenden insbesondere in der heutigen digitalen Welt eine umfassende Allgemein- und Menschenbildung, einen Kompass auf ihrem Lebensweg.

Wir fördern die uns anvertrauten jungen Menschen in einer von gegenseitigem Respekt geprägten Unterrichtskultur in der Vielfalt ihrer individuellen Talente und Neigungen und vermitteln ihnen die Grundlagen für ein selbstbestimmtes und verantwortungsbewusstes Leben.

Mit Goethe, Bits and Bytes, mit Neugier und Humor lassen wir die Jugendlichen aus den Schätzen unseres kulturellen Erbes schöpfen und fördern die kritische Auseinandersetzung mit den Themen unserer Zeit.

Unser Ziel ist es, sie so mit humanistischem Rüstzeug auszustatten, dass sie Herausforderungen flexibel, kreativ und mit Zuversicht begegnen und unsere Welt zukünftig aktiv und erfolgreich gestalten.

# SCHULSPEZIFISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

Das Goethe-Gymnasium ist ein grundständiges Gymnasium mit **altsprachlich-humanistischem Bildungsgang**, das im **offenen Ganztage** arbeitet und in **acht Jahren zum Abitur** führt.

## 1 · Profil

Die Aufnahme in unser Gymnasium erfolgt in Klasse 5. Aufnahmekriterium ist die Förderprognose der Grundschule, bei Übernachtfrage entscheidet das Los. Aufgrund des Schulprofils setzen sich die Lernenden aus Kindern und Jugendlichen verschiedener Berliner Bezirke zusammen.

Entwicklung der Lernendenzahlen zum Zeitpunkt der Anmeldung			
75	89	90	128
2016/17	2017/18	2018/19	2019/20

Das Goethe-Gymnasium zeichnet sich durch eine lange Tradition als eine Schule aus, an der die Sprachen Latein und Altgriechisch einen Schwerpunkt bilden.



Mit Englisch als 1. Fremdsprache, Latein als 2. Fremdsprache sowie der Wahl zwischen Altgriechisch oder Französisch als 3. Fremdsprache bereiten sich unsere Schülerinnen und Schüler mit Herz und Hirn auf das Leben in einer globalisierten Welt vor.

Im Schuljahr 2018/19 wurde ein berlinweit einzigartiges Modell eingeführt: Im 7. Jahrgang lernen zunächst alle Schülerinnen und Schüler Altgriechisch kennen und haben danach im 8. Jahrgang die Wahl, Altgriechisch fortzusetzen oder zu Französisch zu wechseln.

Ab der 10. Klasse kann Französisch auch als vierte Fremdsprache gewählt werden.

Das Goethe-Gymnasium bietet grundsätzlich alle Leistungskursfächer zur Wahl an. Seit 2017/18 haben die Lernenden die Möglichkeit, drei Leistungskurse zu wählen, von denen jedoch nur zwei als Leistungskurse im Abitur gewertet werden. Dieses Modell erweitert die Wahloptionen, verhindert mögliche Fehlwahlen und ist Teil unserer Begabtenförderung.

Neben dem Erlernen der Sprachen legen wir viel Wert auf naturwissenschaftliche Bildung. Durch mathematische und chemische Wettbewerbe, unser „Naturwissenschaftscamp“ und vielseitige AGs zur digitalen Bildung tragen



wir gezielt zur Begabtenförderung bei. Mathematik und die drei Naturwissenschaften werden regelmäßig als Leistungskurse angeboten und gewählt. Der Kurs „Digitale Bildung“ rundet das Angebot im Kursystem ab. Informatik wird ab dem Schuljahr 2020/21 wieder in den Fächerkanon aufgenommen.

Ein wichtiger Aspekt unseres Schulprofils sind die außerunterrichtlichen Aktivitäten: offener Ganztagsbetrieb, vielfältige Arbeitsgemeinschaften und insbesondere unsere Angebote zum Erlernen von Instrumenten und zum gemeinsamen Musizieren; unsere Jazzbands sind über Berlin hinaus bekannt und erhalten renommierte Preise.

Die Selbstverwaltung der Lernenden wird durch SV-Tage für jüngere und ältere Klassensprecherinnen und -sprecher unterstützt. Die Elternarbeit basiert auf der Überzeugung, dass sich Schule und Elternhaus gemeinsam für den Bildungserfolg der jungen Menschen engagieren müssen und zeichnet sich daher durch eine enge Kooperation aus.

Durch etliche Studien- und Austauschfahrten ins europäische und außer-europäische Ausland lernen die Schülerinnen und Schüler, sich auch in anderen Kulturen zurechtzufinden.

Die Entwicklung einer demokratischen Schulkultur durch Partizipation aller Beteiligten auf Basis der humanistischen Werte stellt die Klammer der aufgeführten Merkmale dar.

Unsere pädagogische Arbeit führt die Schülerinnen und Schüler individuell begleitet und durch vielfältige Impulse und Anregungen erfolgreich zur Allgemeinen Hochschulreife. Dies spiegelt sich auch in der Tatsache, dass der Abiturdurchschnitt am Goethe-Gymnasium traditionell und in der Regel über dem Berliner Durchschnitt liegt, wie die nachfolgende Tabelle auch für die letzten Schuljahre zeigt.

Überblick über die Abiturergebnisse im Jahrgangsdurchschnitt					
<b>2,08</b>	<b>2,27</b>	<b>1,97</b>	<b>2,24</b>	<b>2,11</b>	<b>2,26</b>
2014	2015	2016	2017	2018	2019
<i>Anzahl Schülerinnen und Schüler</i>					
79	80	67	82	59	49

## 2 · Die Schülerinnen und Schüler Gestaltung des Schullebens durch eine aktive Schülervertretung

Die Schülervertretung (SV) ist die Repräsentanz der Lernenden, die aus den einzelnen Klassensprecherinnen und -sprechern besteht. Sie tagt in regelmäßigen Abständen. Geleitet werden die Sitzungen von den gewählten Schülersprechern. Die SV ist das Bindeglied zwischen den Lernenden und den Lehrenden sowie der Schulleitung. Sie gibt der Schülerschaft ein Medium, um Wünsche zu äußern und eigene Projekte auf die Beine zu stellen. In den Sitzungen werden meist Wünsche geäußert, Probleme diskutiert und über Lösungsansätze nachgedacht. Darüber hinaus organisiert die SV bspw. Schulbälle, um die verschiedenen Klassenstufen zusammenzubringen und gibt ein Jahrbuch heraus.

Dank der SV haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich in der Schule zu engagieren, selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen.



## 3 · Kollegium

*Man soll alles so einfach machen wie möglich, aber auch nicht einfacher.*

ALBERT EINSTEIN

Das Kollegium besteht im Schuljahr 2019/20 aus 48 Lehrerinnen und Lehrern. Er herrscht eine kollegiale Atmosphäre, die auch über den Unterricht hinaus spürbar ist.

Für jedes Fach existieren Fachverantwortliche, die in regelmäßigen Treffen zur Unterrichtsentwicklung beitragen. Das Kollegium arbeitet in den Gremien der Erweiterten Schulleitung und der Steuergruppe zusammen.

In Klassenteams findet ein kontinuierlicher Austausch statt. Darüber hinaus gibt es kollegiale Hospitationen. Regelmäßige Studientage werden zur Fortbildung über aktuelle Themen des Berliner Schullebens genutzt. Zudem stärken Präsenztage und gemeinsame Ausflüge ein freundliches Miteinander.



#### 4 · Die Elternschaft und der Förderverein

Die Elternschaft engagiert sich in den vorgesehenen Gremien der Schule, Elternvertreter\*innen arbeiten regelmäßig mit in der Steuergruppe für die Schulentwicklung sowie im Krisenteam.

Darüber hinaus wird die Arbeit des Kollegiums auf vielfältige Weise ehrenamtlich unterstützt. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Aktivitäten im Interesse des Schulklimas und der Außenwirkung sowohl in schulischen als auch außerschulischen (Veranstaltungs-) Bereichen:

**Tag der offenen Tür · Schulfest · Sportveranstaltungen  
Konzerte · Podiumsdiskussionen · Informationsabende  
Herausgabe einer Schulbrochüre · Durchführung ( Schul-) Bücherbörse  
Theateraufführungen**

Ein Elternbrief für interessierte Eltern von Grundschülerinnen und -schülern ist hinterlegt auf der Homepage des Goethe-Gymnasiums:  
<http://goethe-gymnasium.berlin/wp-content/uploads/2018/06/Elternbrief-GoetheGymnasium-BerlinWilmsersdorf-digital16766.pdf>

Wo die Gestaltungsmöglichkeiten der Schule aufhören, beginnt der Aktionsradius des Fördervereins. Unter dem Dach „Freunde des Goethe-Gymnasiums e.V.“ unterstützen Eltern, Kollegium, Alumni und andere Fördernde das Schulleben.

Regelmäßige Veranstaltungen, Material- und Ausstattungsinitiativen und auch punktuelle Einzelförderungen zur Gewährleistung von Chancengerechtigkeit werden durch das finanzielle Engagement des Fördervereins ermöglicht.

Die administrative Federführung der musikalischen Kooperativen Jazz AG und Orchesterakademie ist ebenfalls beim Förderverein angesiedelt.

Jährlich findet die Verleihung des Henry-C.-Wallich-Preises für die besten Leistungen in den alten Sprachen statt.

Die finanzielle Förderung geht auch an folgende Projekte/Initiativen:

**Verschönerung des Schulgebäudes · Durchführung von Klassenfahrten  
Anschaffung von Geräten, Materialien und Instrumenten**



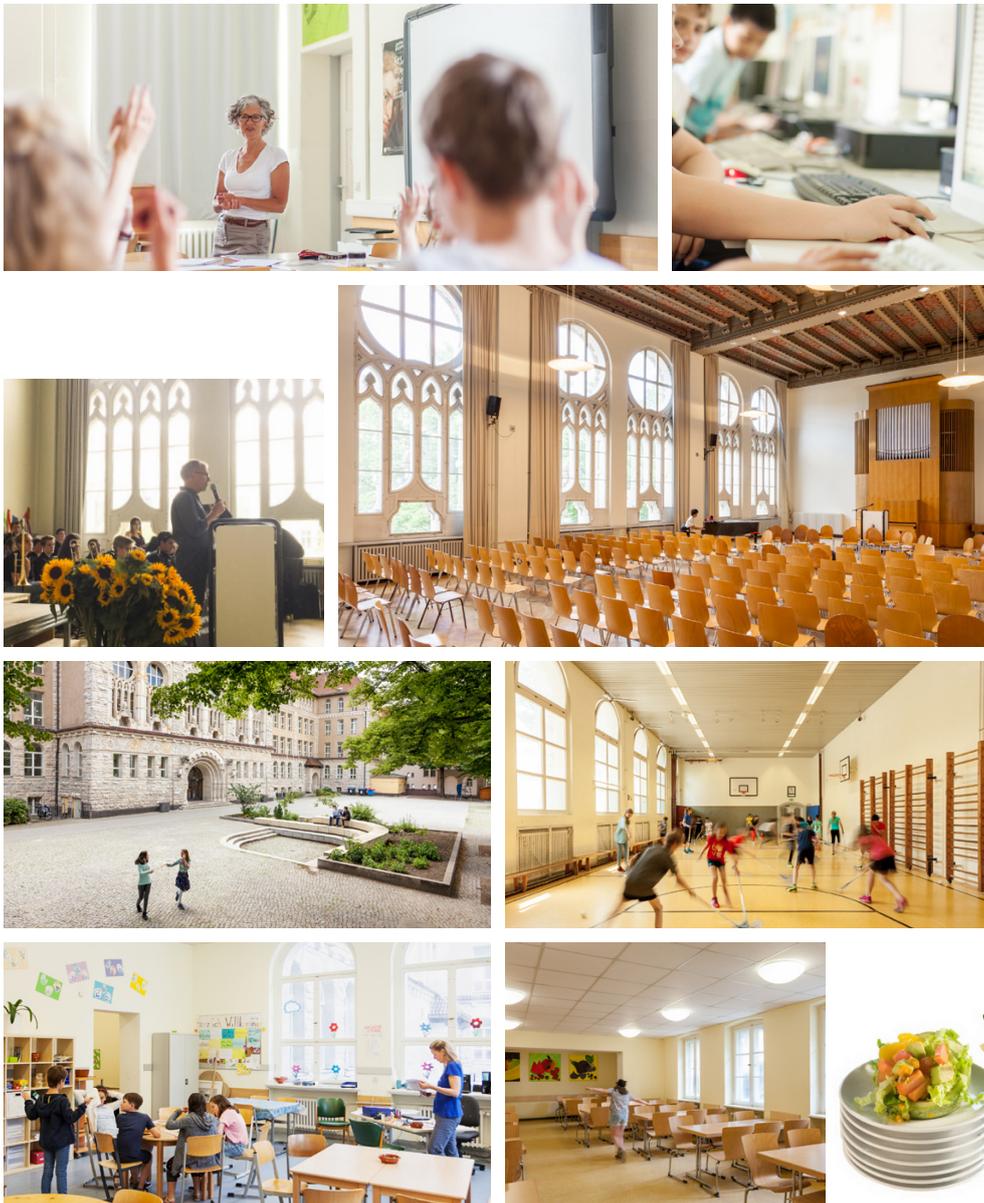
## 5 · Die Raumausstattung

Alle Klassenräume und Fachkabinette sind mit interaktiven, digitalen Präsentationstechniken ausgestattet und vernetzt, sie werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt immer weiter modernisiert.

Ein Musikraum, zwei Kunsträume und zwei Sporthallen sowie das Atrium und der Schulgarten im Bereich des Schulhofes ergänzen die Ausstattung.

Prunkstück der Schule ist zweifellos die Aula, in der sich eine Orgel befindet. Nach dem 2. Weltkrieg diente sie den Berliner Philharmonikern als Probenraum.

In der Mensa gibt es die Möglichkeit, eine warme Mittagsmahlzeit einzunehmen oder Snacks und Getränke zu erwerben; der Ganztagsbereich bietet Rückzugsmöglichkeiten, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung.



## 6 · Unsere Kooperationen

Eine Kooperation findet mit folgenden Instituten statt:

**Arndt-Gymnasium Dahlem — Jazz-Kooperative**

**Education-Abteilung der Berliner Philharmoniker,  
der Rundfunkorchester und -chöre und der Berliner Opernhäuser**

**Mittelhof e. V. — offener Ganztagsbetrieb**

**Johanniter — Ausbildung zum Schulsanitäter**

**Rotary Club, International Youth Exchange Program — Beim einjährigen  
Auslandsaufenthalt in Stufe 10 wird kultureller Austausch weltweit erlebt.**

**Schülerruderverband — Ausbildung zum Ruderobmann**

**Wannsee-Forum — Jährliche Seminare zur Schülermitbestimmung**

**FU Berlin — Mathematik-Projekt**

**Verschiedene soziale Einrichtungen in Verbindung mit LdE**



## 7 · Themenfeld Berufsorientierung

**„Komm auf Tour“ (7.Klassen)**

**Betriebspraktikum über zwei Wochen in den 9. Klassen  
sowie dessen Vor- und Nachbereitung**

**Rotary Club — Meet a Professional**

**Agentur für Arbeit (1./2. Semester)**

**Absolventen des Goethe-Gymnasiums — Studienberatung (3./4. Semester)**

**Unterrichtsfach Studium und Beruf,  
das in der Oberstufe gewählt werden kann**

## 8 · Arbeitsgemeinschaften

Das nachmittägliche Angebot von Arbeitsgemeinschaften am Goethe-Gymnasium ist umfangreich und inhaltlich weit gefasst. So gibt es dem Profil der Schule entsprechend mehrere Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen Sprache und Kultur: Russisch, Englisch, Literatur, Theaterspiel und Kurzschrift.

Ein besonderer Schwerpunkt im AG-Angebot unserer Schule liegt in der musikalischen Ausbildung. Hier können wir auf eine über 25jährige Tradition stolz sein.

Die Jazz-Arbeitsgemeinschaften umfassen Angebote für alle Altersstufen und Niveaus: für die Anfängerinnen und Anfänger bzw. Klasse 5 die BANDSCHULE, danach und bis Klasse 8 die JUNIOR JAZZ BAND, für die Mittelstufe bis Klasse 10 die C.O.M.B.O. DES GOETHE-GYMNASIUMS und für die „Profis“ bzw. die Oberstufe die UNITED BIGBAND.

Von Beginn an steht das gemeinsame Musizieren, das Erleben einer Gemeinschaft und der Spaß an der Musik im Fokus der Jazz-AG-Angebote – und dies über die gesamte Schulzeit am Goethe-Gymnasium. Dabei bauen die Niveaus der Bigbands so aufeinander auf, dass auch den Fortschritten auf dem jeweiligen Instrument Rechnung getragen wird ([www.goethe-jazz.de](http://www.goethe-jazz.de)).



Für alle Schülerinnen und Schüler, die an klassischer Musik interessiert sind, gibt es die Goethe-Orchesterakademie und unseren Schulchor. Die Orchesterakademie bietet die Möglichkeit, im Instrumentenkarussell ein Instrument neu kennenzulernen, ein Instrument auszuwählen und vor Ort von Grund auf zu erlernen, um dann in den zwei aufeinander aufbauenden Orchestern schnell ins Ensemblespiel einsteigen zu können. Die Schülerinnen und Schüler lernen und spielen im Crescendo-Orchester und steigen später zu den Fortgeschrittenen ins Συντεχ-Orchester auf. Das Repertoire der Orchester reicht von barocker und typisch klassischer Musik bis hin zu aktueller Filmmusik und eigenen Arrangements der Mitspielenden.

Alle Gruppen treten regelmäßig bei Konzerten in und außerhalb der Schule auf.

Aber auch in den Naturwissenschaften, Technik und Mathematik können unsere Schülerinnen und Schüler verschiedene Arbeitsgemeinschaften belegen: Chemie, Mathematik und Mathematik für Hochbegabte, Technik und Programmieren.

In den Bereichen Kunst und Sport werden Rudern, Sport und Spiel sowie Keramik angeboten.

## Schülerzeitung und Literatur-AG

Einen Beitrag zu dem zentralen Anspruch der Schule, das Ausdrucksvermögen unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern, leisten die AG Schülerzeitung und die Literatur-AG.

Beide Arbeitsgemeinschaften richten sich auf ihre jeweils eigene Art vor allem an solche Schülerinnen und Schüler, die Freude und Interesse daran haben, spielerisch mit Texten umzugehen und außerhalb der bekannten Unterrichtsroutinen, geradezu beiläufig, ihre kommunikativen Fähigkeiten zu entwickeln.



## Schülerfirma

Die Schülerfirma Goethes Schülertutorien organisiert Nachhilfe- und Förderprogramme für Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums.

Neben regulärem Nachhilfeunterricht in fast allen Fächern führt die Firma Workshops zu Lernorganisation und Lerntechniken für Fünft- und Sechstklässler durch und bietet in den Oster- und Teilen der Sommerferien Unterricht in den Fächern Latein, Altgriechisch und Englisch an.

Mitarbeiten in der Schülerfirma können Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 10.

## Schulmediatoren

Jedes Jahr werden Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs in zwei Blockseminaren zu Mediatoren ausgebildet. Zusätzlich zu ihrer Mediatorentätigkeit übernehmen sie die Patenschaft der neuen Fünftklässler. Sie begleiten diese u.a. bei den Kennenlertagen auf Sandwerder und unterstützen damit das Anliegen der Schule, einen guten Einstieg der neuen Schüler zu erreichen.

Weiterhin führen sie im Rahmen der Patenschaft mit dem Ziel der Prävention eine Informationseinheit zum Thema Mobbing und Cybermobbing durch.

## Schulsanitäter

Am Goethe-Gymnasium haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich über die Johanniter-Jugend zu Schulsanitätern ausbilden zu lassen. In regelmäßigen Abständen finden im Anschluss an die Grundausbildung Fortbildungen statt, damit Gelerntes sicher abgerufen werden kann.

Der Einsatz von Schulsanitätern kann aus vielerlei Perspektiven heraus positiv bewertet werden. Ungeachtet der Tatsache, dass die erworbenen Fähigkeiten im privaten Umfeld von Nutzen sein können, fördern die Kommunikations- und Interaktionssituationen die Entfaltung sozialer Kompetenzen. Das empathische Handeln wiederum stärkt das Gemeinschaftsgefühl der Schülerschaft.

# UNTERRICHTSORGANISATION

## 1 · Offene Ganztagsbetreuung

Das Goethe-Gymnasium bietet für seine Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klassen ein offenes Ganztagsangebot an. Kern dieses Ganztagsangebotes ist die Arbeit des „Omnibus“, welcher eine Einrichtung des Kooperationspartners „Mittelhof e.V.“ ist.

Momentan sind drei pädagogische Fachkräfte in der Zeit von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr tätig. Die Arbeit umfasst die Begleitung und individuelle Förderung von Lernenden, Lehrenden und Eltern im und außerhalb des Unterrichts. Bei Konflikten stehen die Pädagogen beratend zur Seite und helfen präventiv bei der Erarbeitung von Lösungsstrategien.

Nachmittags werden verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung angeboten und die Lernenden bei der Erledigung der Hausaufgaben unterstützt.



## 2 · Sprachbildung

Das Konzept der „Durchgängigen Sprachbildung“, welches als Resultat das Beherrschen der Bildungssprache bei allen Schülerinnen und Schülern vorsieht, kommt am Goethe-Gymnasium in folgender Form zur Anwendung:

### **Additiv: Förderunterricht**

Der einmal wöchentlich stattfindende Förderunterricht steht grundsätzlich den Fünft- und Sechstklässlern offen. Dabei wird zu Beginn des 5. Schuljahres vor allem das Wortschatzwissen, die Textentschlüsselungskompetenz und teilweise die Rechtschreibleistung überprüft, um möglichen diesbezüglichen Förderbedarf festzustellen.

Da die Gruppenstärke der Fördergruppe eine Anzahl von 12 nicht überschreiten sollte, richtet sich die Aufnahme in den kostenlosen Förderunterricht nach folgenden Kriterien: Vorhandensein von Mehrsprachigkeit bzw. nichtdeutscher Herkunftssprache; sozialer Bedarf nach kostenfreier Förderung.

### **Integrativ: Klassenbibliothek und jahrgangsgebundene Projekte**

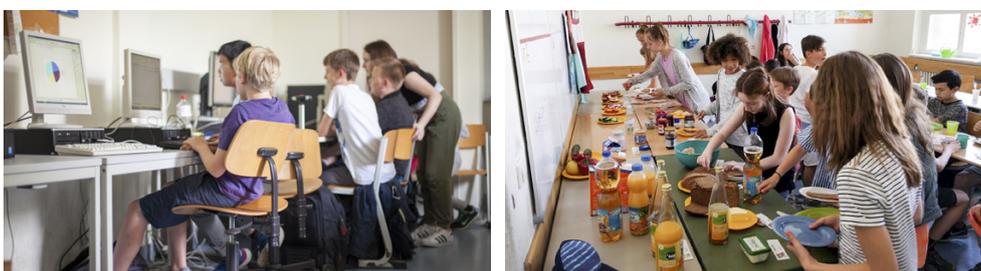
Ebenso wie der Förderunterricht ist auch das Konzept der Klassenbibliotheken schwerpunktmäßig in den unteren Klassenstufen angesiedelt.

So verfügen alle Klassen der Stufen 5 bis 7 über eine eigene Klassenbibliothek, um niedrigschwellig einem jeden den Zugang zur Literatur und damit zur Wortschatzerweiterung zu ermöglichen. Kurzfristig sich ergebende Vertretungsstunden können so sinnvoll als Bibliotheksstunden genutzt werden.

Zusätzlich wird mit Beginn des Schuljahres 2019/20 ein fächerübergreifendes Projekt zunächst für die Jahrgangsstufe 6 beginnen, das die Förderung von komplexen Satzstrukturen durch die Verwendung von Konnektoren zum Inhalt hat.

Hierbei sollen fachspezifisch erstellte Materialien Kindern mit Formulierungsschwierigkeiten bei komplexen Textformaten Hilfestellungen bieten, um zu einem alters- und vor allem schulformangemessenen Gebrauch der Sprache zu gelangen.

In den Folgejahren sollen auch alle weiteren Jahrgangsstufen mit jeweils einem weiteren fachübergreifenden Projekt zur Sprachförderung gefüllt werden.



### **3 · Digitale Bildung**

Aufgrund der technischen Ausstattung (ActiveBoards in allen Klassen- und Fachräumen, Computerraum, Tablets und Laptops in Klassenstärke) ist es möglich, in allen Unterrichtsfächern mit digitalen Medien zu arbeiten (vgl. Medienkonzept). Darüber hinaus wird den Schülerinnen und Schülern aller Klassenstufen im AG-Bereich ein Angebot in der digitalen Bildung gemacht:

**AG Informatik I für die Klassenstufen 5 und 6 —  
Robotik und Programmierung mit „Calliope“**

**AG Informatik II für die Klassenstufen 7 und 8 —  
Robotik und Programmierung mit „mBots“ und „Lego Mindstorms“**

**AG Informatik III für die Klassenstufen 9 und 10 —  
Robotik und Programmierung mit „Arduino“.**

Ab dem Schuljahr 2019/20 können die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe einen zweisemestrigen Grundkurs „Digitale Welten“ wählen.

#### 4 · Was ist eine „Faire Schule“?

Seit 2015 wurde das Goethe Gymnasium als „Faire Schule“ ausgezeichnet. Das Schulsiegel „Faire Schule“ ist ein Schulentwicklungsprogramm des entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationszentrum von EPIZ für globales Lernen.

Durch dieses Schulprogramm wurde und wird das Goethe-Gymnasium im Bereich Schulentwicklung, Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung unterstützt.

Das Konzept der Fairen Schule basiert auf drei Grundpfeilern:

- I · Fairer Umgang miteinander — Demokratische Schulkultur**
- II · Fair zu Umwelt und Klima — Ökologische Verantwortung**
- III · Fair zu Menschen rund um den Globus — Globales Lernen**

Bereits 2015 konnten das Goethe Gymnasium beispielsweise durch die Schülervertretung, die Mediatorenausbildung, die Einladung von Experten aus dem globalen Süden, mehrere Patenschaften mit SOS-Kinderdörfern und die Etablierung eines Klimafrühstücks Aktivitäten mit Bezug zu allen drei Grundpfeilern nachweisen.

Warum sind wir und wollen auch weiterhin eine Faire Schule sein?

Die Faire Schule unterstützt uns am Goethe-Gymnasium dabei, wichtige Lerngegenstände sowie Kompetenzen insbesondere im Bereich des globalen Lernens stärker in Schulkultur und Schulunterricht zu verankern (s. Teil B des aktuellen Rahmenlehrplans).

Im gesellschaftswissenschaftlichen Lernbereich werden Themen des Lernens in globalen Zusammenhängen und der nachhaltigen Entwicklung curricular umgesetzt. Die diesbezüglichen Unterrichtsinhalte orientieren sich u.a. an den internationalen Menschenrechten und den Zielen der nachhaltigen Entwicklung der Vereinten Nationen.



## 5 · Schulkultur

<b>SCHULJAHRESBEGINN — KENNENLERNFAHRT DER 5. KLASSEN NACH SANDWERDER</b>	
<b>Herbst</b>	<b>Kammermusik-/Klavierabend</b>
<b>September</b>	<b>Teilnahme am Berliner MiniMarathon</b>
	<b>Teilnahme an den Bundesjugendspielen</b>
<b>November</b>	<b>Schnupperunterricht für interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen</b>
	<b>Jazz-Night der JazzAG</b>
<b>Dezember</b>	<b>Vorlesewettbewerb der 6. Klassen</b>
	<b>Mathe im Advent</b>
	<b>Weihnachtskonzert des Fachbereiches Musik und der Orchesterakademie</b>
<b>JANUAR — TAG DER OFFENEN TÜR</b>	
<b>Januar</b>	<b>Teilnahme an „Jugend debattiert“</b>
<b>Februar</b>	<b>Goethe-Winterball (Schulball der SV)</b>
<b>März</b>	<b>Teilnahme am KÄNGURU- und PANGEA-Wettbewerb</b>
<b>Frühjahr</b>	<b>Kammermusik-/Klavierabend</b>
<b>April</b>	<b>Jazz-Night der JazzAG</b>
<b>Mai</b>	<b>Teilnahme am Wettbewerb „Big Challenge“</b>
<b>Juni</b>	<b>Aufführung des FB Darstellendes Spiel</b>
	<b>Sommerkonzert des Fachbereiches Musik und der Orchesterakademie</b>
<b>SCHULJAHRESENDE — SCHULFEST</b>	

## 6 · Fahrtenkonzept Klasse 5 bis 12

Kennenlernfahrt — Klasse 5 · Klassenfahrt (Stufenfahrt) — Klasse 6

Jazzfahrt — Klasse 5 bis 12 · Orchesterfahrt — Klasse 5 bis 12

Mediatorenfahrt — Klasse 8 · SV-Fahrt (Wannsee-Forum) — Klasse 9 bis 11

Studienfahrt nach Paris / Gedenkstättenfahrt nach Krakau — Klasse 10

Probenfahrt Darstellendes Spiel — Q1 und Q3

Studienfahrten nach Italien und Griechenland — Q2

Kursfahrt nach Weimar — Q3



## 7 · Internationale Partnerschaften

Beckenham/England, Worthing High/England — Klasse 8

St. Petersburg/Russland — Klasse 10/11, Gegenbesuch Klasse 11/12  
alle zwei Jahre im Austauschzyklus

Den Haag/Niederlande oder Schweden — Klasse 10

Chicago/USA — Klasse 11

Das prämierte Austauschprogramm mit der Prospect High School bietet die Teilnahme an interdisziplinären Projekten, in welchen die Schülerinnen und Schüler die Lebensgeschichten und -welten von Menschen im multikulturellen und multiethnischen Kontext der Städte Berlin und Chicago erkunden und multimedial präsentieren.

## DIE ENTWICKLUNGSVORHABEN BIS 2021/22

Themenfeld	Maßnahmen	Zeitraum	Verantwortliche* <i>r</i>
<b>Digitale Bildung</b>	Ausbau für alle Jahrgänge Jg 5/6: Programmieren mit Calliope Jg 7/8: Programmieren mit mbots & LegoMindstorm Jg 9/10: Programmieren mit Aduino Jg 11: Kurs „Digitale Welten“ Jg 11/12: Informatik Etablieren einer Digitalen Lernplattform	seit 2018/19 2019/20  2019/20 2019/20 ab 2020/21 2020/21	<i>Schulleitung, Fachlehrerinnen und -lehrer</i>     <i>Schulleitg., Arbeitsgruppe</i>
<b>MINT-Fächer</b>	Ziel: MINT-freundliche Schule — Nawi-Camp	bis 2021/22	<i>FB MINT-Fächer</i>
<b>Begabtenförderung</b>	Fortentwicklung und Implementierung unseres Konzeptes zur Begabtenförderung	seit 2018/19	<i>alle FB; außerunterrichtliche Angebote; Kooperationen</i>
<b>Weiterentwicklung der Angebote des Ganztagesbereiches</b>	Theatergruppen, sportliche Angebote, weitere AG-Angebote, Erweiterung der Hausaufgabenbetreuung	seit 2018/19	<i>Pädagogen des Ganztage-Bereichs, Schulleitung</i>
<b>Erweiterung der musikalischen Ausbildung</b>	Angebot an alle Schülerinnen und Schüler, am Goethe-Gymnasium ein Orchesterinstrument zu erlernen Kooperation JazzAG und Orchester Wiederaufbau eines Schulchores	seit 2018/19	<i>Schule, Kooperation mit den AG-Leitern</i>
<b>Demokratische Schulentwicklung und Partizipation</b>	begleitete SV-Tage, Budget für SV; Ausbau der Mediatoren und des Patenmodells; Faire Schule	seit 2018/19	<i>Ganztage-Bereich; außerschulische Kooperationen; Schulleitung, Fachbereiche</i>
<b>Sprachbildung</b>	Weiterentwicklung und vertiefte Implementierung unsere Sprachbildungskonzeptes	seit 2018/19; Studientag März 2019	<i>Sprachbildungs- koordinatorin; AG-Sprachbildung; Fachbereiche</i>
<b>Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Schulgebäude</b>	Gestaltung der Flure, der Räumlichkeiten des Kollegiums, der Klassen- und Fachräume; Aula, Cafeteria; Anträge auf Sanierungen	seit 2018/19	<i>Schulgemeinschaft, FB Kunst, Frau Kohlenberg</i>